

Polizeimeldung

St. Margrethen: Vor Kontrolle geflüchtet und verunfallt

Am Donnerstag, um 23.15 Uhr, wurde eine Patrouille der Kantonspolizei St. Gallen auf zwei Autos eines 18-jährigen und eines 19-jährigen Mannes aufmerksam, welche ohne Kontrollschild fuhren. Folglich versuchte die Patrouille die beiden Autos mittels der Matrix «Stop Polizei» anzuhalten und zu kontrollieren. Die beiden Autofahrer ergriffen die Flucht und fuhren mit massiv überhöhter Geschwindigkeit Richtung St. Margrethen. Dabei überschlug sich das Auto des 18-jährigen Höhe Parkplatz Restaurant Schäfli und kam auf dem Dach zum Stillstand. Der Autofahrer sowie seine 14-jährige Mitfahrerin wurden dadurch eher leicht verletzt und mussten vom Rettungsdienst ins Spital gebracht werden. Der 19-Jährige hielt sein Auto ebenfalls beim Parkplatz an und wurde kurz darauf festgenommen. Die Staatsanwaltschaft des Kantons SG hat die Sicherstellung der beiden Autos sowie eine Blut- und Urinprobe bei beiden Autofahrern verfügt. (kaposg)

Was, wann, wo

Gottesdienst und Fastensuppe im Kloster

Schaan Der Gottesdienst am Sonntag, 7. April, um 11 Uhr, im Kloster St. Elisabeth, Schaan, wird inhaltlich von «Wir teilen – Fastenopfer Liechtenstein» und musikalisch vom Kloster-Projektchor unter der Leitung von Karl Marxer gestaltet. Nach dem Gottesdienst laden die Schwestern alle Mitfeiernden zum gemeinsamen Genuss der Fastensuppe ein. (pd)

Repair Café in Liechtenstein

Schaan Am Samstag, 13. April, von 14 bis 17 Uhr, findet im GZ Resch das nächste Repair Café statt. Viele Freiwillige werden anwesend sein, um gemeinsam mit den Besuchern defekte Gegenstände und Geräte zu reparieren. Das GZ Resch, die Symbiose Gemeinschaft, die Projektgruppe «hand-gmacht» sowie die Helfer freuen sich auf viele Gäste. (pd)



TERMINE

Wahlsonntag, am 14. April
Eschen-Nendeln
Ab 15 Uhr, Weinstube, Nendeln

Vaduz
Ab 13.30 Uhr, New Castle

Triesen
Ab 15.30 Uhr, Rest. Schäfle

Die Kandidatenteams der verschiedenen Ortsgruppen freuen sich über viele Gäste.

OG Schaan
Seniorenstamm

Dienstag, 16. April, 16 Uhr,
Restaurant Rössle, Schaan

Vorsteher Daniel Hilti und der Landtagsabgeordnete Christoph Wenaweser sind die Referenten beim nächsten Seniorenstamm im Rössle. Neben aktuellen Themen wird auch die Wahlanalyse zu den Gemeindevahlen ein wichtiges Thema sein.

VU-Sekretariat

Tel. +423 239 82 82
www.vu-online.li



Das sind die Absolventinnen und Absolventen, die gestern an der Universität Liechtenstein ihre Diplome in Empfang nehmen durften.

Bild: Paul Trummer

Diplomfeier mit Auszeichnungen

Universität Liechtenstein An der Diplomfeier wurden gestern zwei Dokortitel verliehen und 59 Absolventen erhielten ihre Bachelor- und Masterdiplome. Sechs Absolventen bekamen eine besondere Auszeichnung verliehen.

Rektor ad interim Peter Staub und die jeweiligen Studienleiter verliehen den anwesenden Absolventinnen und Absolventen die akademischen Grade in den Bereichen Architektur und Wirtschaftswissenschaften. In ihrer Festrede erklärte Dr. Verena Konrad, Mitglied des Universitätsrats der Universität Liechtenstein und Direktorin des «vai», Vorarlberger Architektur Instituts: «Wissenserwerb ist das Eine. Viel wichtiger ist noch, wie Sie dieses Wissen einsetzen und wofür Sie sich mit Ihren Fähigkeiten engagieren. Intellektuelle Grösse liegt in der Fähigkeit zu hinterfragen, zur kritischen Reflexion Ihrer Umgebung und Ih-

rer eigenen Handlungen. Sie in diesem Wachstum zu unterstützen, war bis heute die Aufgabe dieser Universität. Wir wünschen Ihnen auf Ihrem Weg Begleiter, die Ihnen dabei helfen, weiter zu wachsen und die Kraft, dasselbe auch für andere zu tun.»

Aussergewöhnliche Leistungen

Sechs Absolventen wurden für ihre aussergewöhnlichen Leistungen mit Preisen von Liechtensteiner Unternehmen und Verbänden ausgezeichnet.

Die LIA, die Liechtensteinische Ingenieur- und Architektenvereinigung, zeichnet traditionell die besten Absolventen

des Bachelor- und Masterstudiengangs Architektur aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang ging an Simon Johann Westreicher, diejenige im Masterstudiengang erhielt Stefan Amann.

Die Stiftung «Förderung des technischen Nachwuchses» der Firma Hilti AG zeichnete wie bereits in den Vorjahren die innovativsten Diplomarbeiten aus den Bachelor- und Masterstudiengängen Wirtschaftswissenschaften aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre wurde an Ahlem Hamzic verliehen. Der Preis im Bereich der Masterstudiengänge ging an Flynn Werner

(Masterstudiengang Information Systems).

Der Liechtensteinische Bankenverband (LBV) zeichnet den besten Durchschnitt aller Module aus dem Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre mit Vertiefung International Financial Services sowie aus dem Masterstudiengang Finance aus. Die Auszeichnung im Bachelorstudiengang ging an Michael Vogelsberger. Im Masterstudiengang wurde die Auszeichnung an Julian Baur verliehen.

Doktorwürde verliehen

An der diesjährigen Diplomfeier wurde zwei Studierenden die

Doktorwürde verliehen. Wiebke Szymcak erlangte die Doktorwürde in Business Economics für ihre Dissertation «Mind over matter, or matter over mind? – Selected experiments on the normative claims of neoclassical icons in light of behavioral realism», Doktorvater ist Prof. Dr. Michael Hanke. Und Vera Kaps erhielt die Doktorwürde für ihre Dissertation «Identitätenplanen – Praktiken als Bestandteil aktueller Schweizer Identitätskonstruktion; der Konzeptwettbewerb zur Schweizer Landesausstellung Expo2027», ihr Doktorvater ist Prof. Peter A. Staub, Dipl. AA MSc LSE. (pd)



Roland Beck, Schulleiter der Primarschule Triesenberg (links), beim Rundgang durch die Schule mit den Delegierten des Elternverbandes.

Bild: pd

Delegiertenversammlung mit Aussicht

Schule Die DV des Elternverbandes Eltern und Schule findet neu an den Schulstandorten der Mitgliederorganisationen statt. Die EV Triesenberg machte den Auftakt, die Versammlung fand im Gemeindeschulhaus Triesenberg statt.

Die Delegiertenversammlung (DV) des Elternverbandes Eltern und Schule fand am Freitag, 22. März in den Räumlichkeiten der Primarschule Triesenberg statt. Alexandra Roth-Schädler und Judith Schmidle von der EV Triesenberg haben die Organisation des Rahmenprogramms übernommen. Der Schulleiter Ro-

land Beck führte durch das Schulgebäude, das ganze Areal und wies auf die besonderen, architektonischen Details hin. Die eindrücklichen Platzverhältnisse, der grosse Pausenplatz und die wunderschöne Aussicht machen den Schulstandort besonders attraktiv.

Durch den offiziellen Teil der Versammlung führte Arinette de

Carlo, Präsidentin des Elternverbandes. Der komplette Vorstand und alle Mitgliederorganisationen vertreten durch die Delegierten waren anwesend. Ein Vorstandsmitglied der EV Schaan folgte der Einladung des Elternverbandes und nahm als Gast an der Delegiertenversammlung teil.

Nebst den vereinsinternen Themen stehen nun eine Weiterbildung für die Delegierten mit ihren Vorständen und die Programmierung des Internetauftrittes auf der Agenda. Das neue Layout für die Website elternundschule.li ist der Favorit aus 12 Entwürfen von den Vorkursschülern der Kunstschule Liechtenstein.

Zum Abschluss der Versammlung stellte Sandra Fausch dem Elternverband die «Gemüseackerdemie» Liechtenstein, eine vom Ideenkanal 2019 geförderte Idee, vor. Das ist ein Bildungsprogramm, das im Klassenzimmer wie auch im Garten stattfindet. Mehr dazu unter www.gemueseackerdemie.li. (pd)